

3, 74 aus Conc. Antioch. 341 c. 9 med. (p. 59 sq.). Anfang geändert: 'Ut unusquisque' statt 'Unusquisque enim'. Dann noch eine Variante: 'et regat' statt 'ut r.'.

3, 75 aus derselben Synode c. 11 gegen Ende (p. 61). Anfang geändert: 'Si quis' statt 'Si igitur'; Wortumstellung: 'consilio et tractatu' statt 't. et c.'; Kürzung: 'ipsius provinciae' statt 'qui in eadem provincia commorantur'.

3, 76 aus derselben Synode c. 25 in. (p. 67). Text wörtlich übereinstimmend.

3, 77 = Conc. Laodic. ca. 360 c. 42 (p. 83). Die textfremden Worte in der Rubrik 'extra suam parrochiam' bedeuten eine selbstverständliche Einschränkung des Reiseverbots. Am Anfang des Textes 'Quod' vor 'Non' gestrichen. Zwei weitere untergeordnete Abweichungen ('oportet' statt '-teat'; 'sine iussione' statt 'praeter iussionem').

3, 78 = Conc. Laod. c. 12 in. (p. 77). Text wörtlich übereinstimmend, nur am Anfang 'Ut' vor 'Episcopi' gestrichen.

3, 79 = Conc. Laod. c. 13 (p. 77). Nur Anfang geändert: 'Non est' statt 'Quod non sit'.

3, 80 = Conc. Constantinop. I. 381 c. 2a in. (p. 89); vgl. oben 2, 381z. Schluss abweichend; 'nec eos aliqua [praesumptione transcendant¹] statt 'nec eas hac [praesumptione confundant]'. Sonst nur noch eine Variante ('supra' statt 'super').

3, 81 aus derselben Synode c. 2b in. (p. 90). Im Anfang einige Abweichungen: 'Non vocati episcopi extra suam diocesim accedant' statt 'Non vocati autem ep. ultra s. d. non accedant'.

3, 82 aus derselben Synode c. 2b Mitte (p. 90); vgl. oben 2, 381u; Cap. Angilr. c. 8. Text wörtlich wie in der Vorlage.

1) 'transcendant' hat nur Baluze (und ihm folgend Pertz). Die Hss. beider Klassen dagegen bieten (mit dem Original!): 'confundant'; so von Klasse I: Paris. 4636. 4634. Vat. 4982 = Bellovac. (letztere Hs. schreibt fehlerhaft: confundunt), von Klasse II: Vat. Pal. 583 (im Gothanus fehlt das Schlusswort des Kapitels; in die Abbreviatio hat das ganze Kapitel keine Aufnahme gefunden). Da nur noch die Kollation des verkürzenden cod. Paris. 4635 aussteht — welche Hs., zu Klasse II gehörig, wenn sie das Kapitel enthält, vermutlich von Vat. Pal. 583 nicht abweichen dürfte —, so werde ich den Verdacht nicht los, dass Baluze hier (und nicht bloss hier!) der Ueberlieferung Gewalt angetan hat.